



# Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — **Bezugspreis:** 1 Mk. 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mk. 60 Pfg., einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Fritz Henning, P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf., G. P. Schmidt für 15 Pfg. zu haben.

**Anzeigen** die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg.  
Geschäftsstellen: **G. Schmidt Nachf.** in Juist und **Diedr. Soltau's Buchdruckerei** in Norden.

**Nr. 12.** Juist, den 30. Juli 1912. **18. Jahrg.**

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht **deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

## Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.

(Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagsbandlung gestattet.)

**Angemeldet bis zum 28. Juli.**

Name, Stand und Wohnort	Wohnung
Bär, Franz, mit Frau	Villa Altmanns
Bayer, Fritz, Student	Claassen's Hotel
Becker-Leuch, Frau Ernst, mit 2 Kindern	Johs. Janssen
Berger, Kaufmann	Dr. Arends
Besserer, Dr., Kreisarzt	Wwe. Coordes
Bock, Margarete	"
Boermann, Dr., mit Sohn	J. Mammainga
Borè, Dr. Fr., Rechtsanwalt	Hotel Itzen
Böttcher, Prof., mit Frau	Haus Eltine
Brandt, Friedr. Wilh., Buchdruckereibesitzer, mit Frau und 2 Kindern	Frl. Günther
Bredt, E., Pfarrer	Villa Seemannstreu
Bredt, Dr., stud. theol.	"
Bussilliat, Berte, Hofschauspielerin	P. Altmanns
Calmeyer, O., Kaufmann	Hotel Friesenhof
Calmeyer, Frau	Villa Riedel
Decius, Pastor	Haus Jabine
Deisper, Lise, Lehrerin	Villa Riedel
Diederichs, Albrecht, Fabrikbes., mit Frau u. 3 Kindern	Hotel Fresena
Dubler, E., Pfarrer	Pax-Heim
Dubler, Arthur, Kaufmann	Carl Fischer
Düchting, Frau	Claassen's Hotel
Emde, Fr., Reallehrer, mit Sohn	Hotel Fresena
Endres, Frau, mit 2 Söhnen	Hotel Friesenhof
Fokkema, F. J., Pastor	Wwe. Arneke
Francken, Th., Dr., Buchhändler	Villa Bellevue
Franz, Agnes	Villa Pauls
Friedenfeld, Frau C., Privatiere, mit Tochter	Hotel Deutsch. Haus
Fehrt, Walter, Prokurist	Café Westend
Fiesecke, Fritz, mit Frau und Tochter	Hotel Friesenhof
	Hannover

Name, Stand und Wohnort	Wohnung	Name, Stand und Wohnort	Wohnung
Glaser, Ferdinand, Fabrikant, mit Frau	Duisburg	le Vries, Frau Goldschmied T.	Drahten (Holland)
Glaser, Frau Wwe. Carl, Rentnerin, mit Töchtern Martha und Frieda	Duisburg	Weltzien, Frau Johanna	Detmold
Gorissen, E., Ober-Ingenieur, mit Familie	Barmen	Wendler, Kaufmann, mit Frau	Berlin
Heikaus, Frau, mit 2 Kindern	Köln	Westerwick, Clara	Bielefeld
Heine, Fr. Else	Frankfurt a. M.	Westerwick, Marta	Bielefeld
Heinz, Frau A., mit Kindern und Begleiterin Marga Beckmann	Dortmund	Westerwick, Oscar, Apotheker	Aachen
Hentzschel, Dr., Gymn.-Oberlehrer	Rudolstadt i. Thür.	Wolf-Czapek, Karl W., Redakteur	Berlin
Hinze, Fr., Dr., Arzt, mit Frau	Berlin-Friedenau	Wunde, Kaufmann	Berlin
Hübner, Richard, Gerichtsaktuar	Landsberg a. W.	Zimmermann, Adolf, Lehrer mit Frau	Wiesbaden
Hülsmann, Bernh.	Hamm i. W.	Zusammen 201 Personen.	
Hundt, Jul., Kaufmann, mit Frau	Mülheim a. Ruhr	Mit den Früheren 4005 „	
Iderhoff, Dr., Konsistorialpräsident, mit Sohn und Tochter	Aurich	<b>Wohnungs-Veränderungen.</b>	
Jacob, Direktor, mit Frau und 2 Söhnen	Kaiserslautern	Sachmann	München
Jacobi, Josef, Fabrikant, mit Frau	Duderstadt i. H.	Wensczowski, Oberleutnant	Berlin-Lichterfelde
Kaesch, Johannes, Lehrer, mit Frau und Sohn	Dresden	Polzapfel, G., Dr. med., Arzt	Schweiningen a. N.
Kehrein, Pet., Buchhändler, mit Sohn	Neuwied	Wiederschmid, B., Kaufmann, mit Tochter	Barmen
Keller, Franz, Bezirksrichter, mit Frau	Innsbruck (Tirol)	Peters, Clara	Elberfeld
König, J., Pfarrer, mit Frau und 2 Kindern	Bellersheim	Putzer, Rob., San.-Rat, Arzt	Berlin-Lichterfelde
Kunster, Emmy	Neuhaldensleben		
Lauterbach, Frau, mit Tochter	Elberfeld	<b>Berichtigungen.</b>	
Leuhardt, Frau E., mit Sohn und Fr. Scherf	Frankfurt a. M.	Memmling, Fr. Marie	Glehn b. Neuss
Lindhorst, C., Privatier	Brinkum b. Bremen	Preusler, Hauptmann a. D.	Plauerhof b. Plaue a. H.
Machenheimer, M., Lehrer	Wiesbaden	Reuschner, Carl, Reg.-Rat, mit Sohn und Wirt-schafterin Anna Paul	Potsdam
Manthe, Albert, Kunstbildhauer	Berlin-Schmargendorf		
Meinecke, Dipl.-Ing., Königl. Gewerbereferendar	Berlin		
Meyer, F., Pfarrer	Wohlen (Schweiz)		
Meyer, Otto, Kaufmann, mit Frau	Mülheim a. Ruhr		
Meyer, Ernst, Kaufmann	Wiesbaden		
Müller, Franziska	Köln		
Nacke, Carl, Rentner, mit Frau und Tochter	Braunschweig		
Neu, Frau Bankdir. Wilh., mit 3 Kindern	Saarbrücken		
Nünninghoff, Fr.	Homburg a. Rhein		
Ocker, Frau A.	Papenburg		
Oldigs, Bernhard, Kaufmann	Varel		
Osthoff, Elly	Barmen		
Polack, E., Kaufmann	Emden		
Pröpsting, Frau Georg, mit Familie	Hamm i. W.		
Pröpsting, Fr. G.	Hamm i. W.		
Ralfs, Adolf, Kaufmann	Braunschweig		
Ribbeck, Frau, mit 3 Kindern und Kinderfräulein	Berlin-Laukwitz		
Riggert, Fr.	Gehrde		
Roedenbeck, Landrat, mit Frau und Sohn	Achim		
Sander, Jacq., Kaufmann	Berlin		
Sanders, J., Kaufmann	Berlin		
Savelsberg, J. Dr., Hüttdirektor	Papenburg a. d. Ems		
Schlingmann, Herm., Lehrer	Wehringdorf (Kr. Melle)		
Schmidt, Hermann, Kaufmann	Landeshut i. Schles.		
Schneider, Otto, Fabrikant	Naumburg a. S.		
Scholtz, Frau Oberförster, mit 4 Kindern	Nadamar (Nassau)		
Schulze, Gustav, Prokurist	Bünde i. W.		
Schütte, Ludwig, Lehrer	Charlottenburg		
Schweinsberg, A., Rentner	Wiesbaden		
Siems, Fritz, Pfarrer	Charlottenburg		
Spengler, B., Kaufmann	Hannover		
Spingarn, Arthur, Kaufmann	Breslau		
Spingarn, S., Apotheker	Frankfurt a. O.		
Strauss, C., Prokurist	Suhl i. Thür.		
Stoepel, Ober-Postsekretär	Berlin-Grünwald		
Strube, Kreisschulinspektor	Remscheid		
Suchting, Fritz, Direktor des Elektr.-Werkes, mit Sohn	Bremen		
Suppen, A.	Obercassel		
Theopold, Walter, Fabrikant, mit Frau und 3 Kindern	Blomberg i. Lippe		
Thon, Gerichtsassessor, mit Frau	Steinbach-Hallenberg		
Tiesmeyer, Divisionspfarrer	Mainz		
Tüngel, Franz, Hütteningenieur	Freiberg i. Sa.		
Vielhaber, Frau Direktor, mit Sohn	Essen a. R.		
		Claassen's Hotel	
		„	
		„	
		G. Pauls sen.	
		Villa Riedel	
		Villa Pirola	
		Claassen's Hotel	
		Villa Seemannstreu	
		Wwe. Tiedken	
		Peters' Logierhaus	
		„	
		Hotel Fresena	
		„	
		F. Rosendahl	
		Jak. Claaßen Wwe.	
		Hotel Friesenhof	
		M. Saathoff	
		Haus Eltine	
		Wwe. Coordes	
		Fr. Arends	
		Villa Buss	
		Hotel Fresena	
		Carl Fischer	
		Villa Birnbaum.	
		Hotel Friesenhof	
		Pax-Heim	
		Hotel Itzen	
		„	
		G. Pauls sen.	
		O. Altmanns	
		Hotel Fresena	
		Villa Buss	
		Georg Janssen	
		Hotel Fresena	
		G. Pauls sen.	
		Hotel Deutsch. Ha	
		Hotel Friesenhof	
		„	
		Villa Erika	
		Haus Lieselotte	
		Villa Riedel	
		Wwe. Jürg. Wäcken	
		Hotel Friesenhof	
		Wwe. Pabst	
		E. Rehfeldt	
		Tob. Breeden Wwe.	
		Hotel Friesenhof	
		F. Backer	
		G. Eilers	
		Hotel Friesenhof	
		Haus Lieselotte	
		Villa Sohn	
		Wwe. Onnen jun.	
		Georg Janssen	
		Villa Rühaak	
		„	
		Hotel Deutsch. Ha	
		Haus Jabine	
		Villa Pauls	
		Wwe. Arneke	
		Fr. Arends	
		F. Backer	
		Wwe. Coordes	
		Café Westend	
		Hotel Friesenhof	
		Villa Pfeifer	

# Der Wert des Sommeraufenthalts

für die Erholung liegt vielfach im „Dolce far niente“.

Zeitvertreib und Ablenkung vom Alltäglichen findet man im Genuß einer

## Jasmatzi-Cigarette!

Angenehme, milde Qualitätsmarken:

Unsere Marine: 2 Pf.

Jasmatzi-Dubec: 2 1/2 Pf.

Elmas: 3—5 Pf.

Gottesdienst in der lutherischen Kirche Sonntag Vormittag 10 Uhr.

ath. Gottesdienst: Werktags 1/28 Uhr, Donnerstagabend 7 Uhr, Sonntag, morgens 8 und 10 Uhr, abends 7 Uhr.

erlören: 1 silbergrauer Pompadur.

### Der Gemeindevorstand.

Zusammenkünfte in der Woche vom 28 Juli bis 3. August:

Offiziere, aktive und Reserve: Dienstagabend 8 1/2 Uhr Hotel Itzen.

□ Dienstag- und Freitagabend 8 1/2 Uhr im Hotel Itzen.

Weitere Wünsche auf Veröffentlichungen werden im Geschäftszimmer der Badeverwaltung entgegen genommen.



## Bestimmungen

für die

Warmbadeanstalt des Nordseebades Juist.

§ 1.

Die Warmbadeanstalt ist an den Wochentagen vormittags von 7—1 Uhr, nachmittags von 4—7 Uhr, an den Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 7—10 Uhr geöffnet.

In der Vor- und Nachsaison werden die Badezeiten durch Anschlag im Warteraum bekannt gemacht.

§ 2.

Zur Benutzung der Bäder sind vorher Karten zu lösen, welche in den hiesigen Kaufläden zu haben sind. Die Badekarten sind beim Betreten der Anstalt an die Bedienung abzugeben, die dieselben entwertet und als Ausweis den Kontrollabschnitt zurückerstattet.

Dem Badepersonal ist bei 20 Mark Strafe verboten, Bäder ohne Abnahme von Badekarten zu verabfolgen, oder Geld dafür in Empfang zu nehmen.

§ 3.

Die Besucher der Warmbadeanstalt werden der Reihe nach bedient.

Zu diesem Zwecke wird bei Uebergabe der Badekarte von dem Badepersonal eine Nummer auf dem Kontrollabschnitt eingetragen, die für die Reihenfolge mit der Massgabe bestimmend sein soll, dass Kinder mit einer Kinderbadekarte nur ein Anrecht auf die Benutzung von Kinderbadewannen haben, und dass in den Stunden von vormittags 11—1 Uhr und abends von 6—7 Uhr die Vollkarten den Vorzug vor den erteilten Ermässigungskarten haben.

Nach Anweisung der Badezelle ist dem Badewärter der Kontrollabschnitt zu übergeben.

Die Dauer eines Bades darf einschliesslich des Aus- und Ankleidens  $\frac{3}{4}$  Stunden nicht überschreiten. Das Bedienungspersonal ist beauftragt, den Ablauf der Badezeit anzumelden.

Die Benutzung des Bades durch mehrere Personen auf eine Karte ist nicht gestattet.

§ 4.

Jeder Badegast ist für die durch ihn etwa verurschuldeten Beschädigungen des Anstaltseigentums verantwortlich; insbesondere sind bei Gebrauch von Einreibungen und Waschungen, wenn hierzu, der Bestimmung des § 5 entgegen, nicht die hierzu bestimmten Badewannen benutzt worden sind, sowie bei Beschädigung der Trockentücher, Teppiche, Badewannen, Brausemischungen etc. die Kosten der Wiederherstellung und Reinigung, bzw. der Wert der beschädigten Sachen von dem Betreffenden zu erstatten.

§ 5.

Personen, welche an Hautausschlägen leiden oder Einreibungen und Waschungen vornehmen wollen, dürfen nur die hierzu bestimmten Badewannen benutzen. Das Badepersonal ist angewiesen, die Badewannen auf Ansuchen zu bezeichnen.

§ 6.

Hunde dürfen in die Anstalt nicht mitgebracht werden.

§ 7.

Das Rauchen in der Anstalt und in dem Warteraum ist verboten.

§ 8.

Die Badediensterschaft ist verpflichtet, die Bäder in einer sauberen Wanne und in der von den Badegästen gewünschten Temperatur herzustellen. Nach dem genommenen Bade werden die geehrten Badegäste gebeten, die Badewannen durch Öffnen der Abflüsse stopfen zu entleeren.

§ 9.

Das Badepersonal hat für die Aufrechterhaltung der Haus- und Badeordnung Sorge zu tragen und dasselbe befugt, in dieser Beziehung Anordnungen im Auftrage der Badeverwaltung zu treffen.

§ 10.

Beschwerden gegen die Angestellten oder die Einrichtungen der Anstalt sind bei dem Badekommissar mündlich oder schriftlich anzubringen.

Juist, den 1. Juni 1910.

**Die Badeverwaltung.**

Droste,

Major a. D. und Badekommissar.

# STOLLWERCK GOLD



die neue Schokolade

Unübertroffen in Qualität!

## Konditorei und Café „Westend“, neben der Post gelegen.

Tee- und Kaffee-Backwerk	Frische Schlagsahne	Kaffee, Tee, Schokolade
Obst- und Creme-Torten	Speise-Eis	Limonaden, Mineral-Wässer
Gefüllte u. ungefüllte Kuchen	Eis-Kaffee, Eis-Schokolade	Bier und Wein
Echter Ostfriesischer Knüppelkuchen	amerik. Eisgetränke	Echter Ostfriesischer Honigkuchen

Bestellungen auf Torten etc. werden fachgemäss ausgeführt und mässig berechnet. Knüppelkuchen und Honigkuchen werden kostenfrei postmässig verpackt. Konditor J. Themann, Juist.

## Norder Bank Aktien-Gesellschaft in Norden,

Agenturen in Aurich, Dornum, Esens, Hage, Juist, Leer, Marienhafen, Norderney, Weener und Wittmund.

Aktienkapital und Reserven Mk. 2.970.500.

Bestand an Spareinlagen am 31. Dezember 1911: 8.798.333,45 Mk.,

besorgt alle bankgeschäftlichen Angelegenheiten:

- An- und Verkauf und Auslosungskontrolle von Wertpapieren,
- Umwchselung fremder Geldsorten, Einlösung von in- und ausländischen Schecks, Zahlstelle für Kreditbriefe.
- Annahme von Geldern als Spareinlage mit Verzinsung bis 4 % und auf Scheckkonto, Kreditgewährung in laufender Rechnung und auf Wechsel.

Agentur in Juist: im Postgebäude.

## Haus Worch

ernsprecher 18. Pensionshaus I. Ranges. Elektrisches Licht. Schöne, geräumige Glasveranda und grosser Speisesaal. Diner von 12 $\frac{1}{2}$  bis 2 $\frac{1}{2}$  Uhr à Couvert 2 Mk., Dutzendkarten 22 Mk. Abendtafel bestehend aus zwei Gängen à Gedeck 1.50 Mk., Dutzendkarten 16.50 Mk., jeden Abend Spezialgerichte. Restaurant und Café. ff. Biere und prima Weine. vorzügliche Küche. Menagen von 12 Uhr an ausser dem Hause.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der Königlichen Verordnung vom 20. September 1867, betreffend die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landesteilen (Gesetz-Sammlung Seite 1529 ff.) wird für die Gemeinde Juist nach Anhörung des Gemeindevorstandes und in Uebereinstimmung mit ihm, mit Rücksicht auf die §§ 37 und 76 der Reichs-Gewerbeordnung über die Regelung des Fuhrwesens folgende **Polizeiverordnung** erlassen:

§ 1.

Der § 4 der Polizeiverordnung über die Regelung des Fuhrwesens auf der Insel Juist vom 31. Januar 1901 erhält folgende Fassung: Für die Fahrten sind folgende Preisvorschriften massgebend: Es sind zu zahlen:

- A. Für eine Fahrt von den Schiffen auf der Reede nach dem Dorfe und umgekehrt
  - für 1—3 Personen = 1 Mk. 50 Pfg.,
  - von 4 Personen an für jede Person = 50 Pfg.,
  - für jedes Kind unter 10 Jahren von 5 Personen an = 25 Pfg.

B. Findet die Fahrt nach oder von einem Schiffe statt, das ausserhalb der Reede auf der Strecke zum Calfamer oder zur Bill liegt, so sind die unter A. 1—3 aufgeführten Sätze doppelt zu zahlen. Unter „Reede“

ist diejenige Strecke im Watt zu verstehen, die im Westen durch eine Baake gegenüber dem Maschinenschuppen, im Osten durch eine Baake gegenüber dem östlichsten Hause im Ostdorf bezeichnet wird.

C. Bei Fahrten während der Zeit von 10 Uhr abends bis 5 Uhr morgens ist das Doppelte der unter A. und B. verzeichneten Sätze zu zahlen

D. Für eine Fahrt nach der Bill oder dem Calfamer und zurück

- 1. für 1—3 Personen = 7 Mk. 50 Pfg.,
- 2. von 4 Personen an für jede Person = 2 Mk.,
- 3. für Kinder unter 10 Jahren von 5 Jahren an für jedes Kind = 1 Mk.

E. Für eine Fahrt nach dem Riff und zurück

- 1. für 1—4 Personen 14 Mk.,
- 2. von 5 Personen an für jede Person = 3 Mk.,
- 3. für Kinder unter 10 Jahren von 6 Personen an für jedes Kind = 1 Mk. 50 Pfg.

F. Bei den Fahrten zu D. und E. werden 2 Stunden Wartezeit gerechnet. Für jede weitere angefangene Stunde ist von jeder Person 50 Pfg., im ganzen aber mindestens 2 Mk. zu entrichten.

§ 2.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft. Norden, den 3. Juni 1910.

Der Landrat.  
Bayer.

## Anzeigen.

### Preussisch-Süddeutsche Klassen-Lotterie.

Kauflose 2. Klasse  $\frac{1}{1}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{4}$  80 40 20

Ziehung 9. und 10. August sowie Rote Kreuzlose à 3. Ziehung 2.—5. Oktober. habe ich noch abzugeben.

Norden. **Diedr. Creme** Königl. Preuss. Lotterie-Ein-

Norden.

## Hotel „Deutsches Haus“,

altrenommiertes Haus ersten Ranges, hält sich dem nach und von Juist reisenden Publikum bestens empfohlen.

Omnibus an der Bahn.

Telephon 25.

E. Beyer.

Ploeger's Nachfolger.

## Einwandfreie Kindermilch und Yoghurt-Milch

liefert die

**Domäne Bill auf Juist.**

## Zigarren und Zigaretten

in grösster Auswahl

empfiehlt

Zigarren-Pavillon Bahnhofstrasse.

Inh.: Eybert Jonxis.

## Bienen-Honig,

garantiert rein, unter steter chemischer Kontrolle der Grossinkerei K. Heskamp, Papenburg.

Alleinverkauf für Juist:

## G. Schmidt Nachfolger,

Delikatessen-Geschäft.

## Kaufhaus Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der

## Weingrosshandlung

## W. Schlieben & Co.,

Hoflieferanten.

Berlin W.

Verkauf zu Originalpreisen.

## Seehund

hochfeiner Bitterlikör prämiert.

Auf den Nordseeinseln überall zu haben.

## W. J. Fisser, Emden.

# Strand-Hotel Kurhaus.

Hotel und Restaurant ersten Ranges. <sup>[5]</sup>  
**Diner von 1—3 Uhr. Souper von 7—9 Uhr**  
in jeder Preislage, für Kinder nach Vereinbarung.

Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle  
stehen den Tisch-Abonnenten des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

**Gemütliches Wein- und Bier-Restaurant**  
auf den schönen Terrassen des Kurhauses mit herrlicher Aussicht auf das Meer.  
Pilsner Urquell, Würzburger Hofbräu und Lager-Bier vom Fass.  
Sorgsamste Küche. Weine erster Firmen.

Im „**Kurhaus-Café**“ ist  
eine „**Lesehalle**“ eingerichtet,  
welche den geehrten Badegästen von der Strandhotel-Direktion zur gefl.  
Benutzung bestens empfohlen wird.

**Kaltes Büffet, fertige belegte Brötchen.**  
Täglich frische Torten und Kuchen aus eigener Konditorei.  
Alleiniger Ausschank von

**Würzburger Hofbräu.**  
Fernruf Nr. 6. Die Direktion des Strand-Hotel Kurhaus Juist.



**Portwein,  
Sherry,  
Madeira etc.**

Glasweiser Ausschank unserer erstklassigen Südweine in **Pabst's  
Restaurant und Café.** <sup>[32]</sup>

# Claassen's Hotel,

Claassen's Logierhaus und Claassen's „Villa Annita“.  
Telephon Nr. 3. Telephon Nr. 3.

**Pension. Table d'hôte 1 Uhr.**  
:-: **Diners à part von 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** :-:  
Menagen aus dem Hause von 12 Uhr an. <sup>[7]</sup>

**Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.**  
Allein-Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulm-  
bacher. Münchener Löwenbräu.

**Weine erster Firmen.**

Reichhaltige Abendkarte.

Segelkutter und Wagen zu Vergnügungsfahrten.

Zugleich empfehle ich mein neues

**Restaurant und Café „Zur Giftbude“**

an der Osttreppe am Herrenpfad,  
in nächster Nähe des Familien- und Herrenbadestrandes.

Herrliche Aussicht auf die See und auf den Strand!    Weite Fernsicht über die Insel und das Wattenmeer!

# Kaufhaus Fritz Henning

Strandmützen und -Hüte  
Manufaktur-  
Mode- und Weisswaren  
Herren-Wäsche.

Töchterpensionat  
Norden an der Nordsee  
von Frau Oberingenieur Czolba.  
Gründliche Erlernung des Haushalts, ge-  
Umgangsformen, Handarbeiten, Musik. <sup>[8]</sup>  
Wunsch Weiterbildung in den Wissenschaften.  
Ia. Referenzen. Mässige Preise.

**Für Kenner!**  
Frisch gewickelte  
**Habana-Cigarren**  
(in Staniol- und Blechdosen à 6 und 10 Stk.  
verpackt) in verschiedenen Preislagen,  
erkannt feinste Qualität.  
Alleinverkauf für Juist: P. Altmann

**Schmeertmann's  
Konditorei und Café  
(Ostdorf)**  
Ecke Wilhelmstr. u. Herren-Strandstrasse  
Spezialität: Mandel-Brot,  
Ostfriesischer Honigkuchen,  
Apfelkuchen.

**Aegyptische Antiquitäten,  
altholländisches Antiksilber,  
holländ. Kunsttöpferei**  
sowie Artikel aus der alten, weltberühmten  
**Fayencefabrik in Delft,  
deutsches u. holländ. Porzellan**

**Johs. Jürjens.**

# Kaufhaus Fritz Henning

Grösstes Geschäft  
in allen Artikeln  
am Platze.  
**Gaichte Personenwagen  
mit Wiegekartenvorrichtung**  
ist im Geschäfte aufgestellt.  
Vielfach prämiert! Staatsmedaillen <sup>[6]</sup>

# G. Schmidt Nachfolger.

Inhaber J. Th. de Vries. Aeltestes Geschäft am Platze, zwischen Hotel Itzen und Hotel Rose.  
**Delikatessen.** ■■ **Spezialität: Feinsten Aufschnitt.** ■■ **Zigarren.**  
Franz. Kognak. Marmelade. Doornkaat in Flaschen. Honig. Mineralwasser.  
ff. Weine.

**87 Wilhelmstraße 87.** <sup>[13]</sup>

# Hotel Itzen.

Aeltestes und besuchtestes Hotel im Mittelpunkt des  
Ortes und in nächster Nähe des Bahnhofs.

**Diners à part von 12 Uhr an** <sup>[10]</sup>  
in grossen, geräumigen Glasveranden.

Reichhaltige Abendkarte.  
Gutgepflegte echte und hiesige Biere.  
Der Besitzer **M. Martini.**

# Hotel Deutsches Haus.

Geräumiger Speisesaal.

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.  
16 grosse luftige Zimmer mit besten Betten. Abgeschlossene Familienwohnungen.  
Weine erster Firmen. **Café.** <sup>[8]</sup>  
Täglich frischer Anstich:  
Dortmunder Aktien-Bier. Doornkaat-Bräu Norden. Kulmbacher Reichelbräu.  
Vorzügliche Küche. Mässige Preise.  
Fernsprecher Nr. 10. **Wasserleitung.**

**P. Altmanns, Juist,** zwischen der evangel. und der kathol. Kirche,  
in unmittelbarer Nähe des Warmbadehauses.  
Delikatessen, Wein, Kolonialwaren, Drogerie.  
Verkauf von Flaschenbier und alkoholfreien Getränken.  
:-: **Feinste frische Süssrahm-Tafelbutter.** :-:  
**ff. Aufschnitt** in stets frischer Ware und reichhaltiger Auswahl.  
**Prima Marmeladen und Bienenhonig. Kakes und Konfitüren.  
Zigarren und Zigaretten.**  
Grösste Auswahl in Delfter Porzellan und Kunstvasen etc. mit Malerei.  
Haushaltungsgegenstände in Emaille und Porzellan. Bambusstäbe, Kinderspaten,  
Eimer und garantiert **unkentere Segelschiffe.**  
**Ansichtspostkarten.** <sup>[12]</sup>

# Hotel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist. Fernsprecher Nr. 7. Haus ersten Ranges.  
**Neue Verwaltung seit April 1907.**  
Vornehmes, ruhiges Hotel in bevorzugter Lage.  
72 grosse luftige Zimmer zu mässigen Preisen. 130 erstklassige Betten.  
Speisesaal, Billard, Lese-, Schreib- und Musikzimmer, mit neuem Instrument.  
Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel.  
**Ca. 400 Personen fassend.**  
Kein Table d'hôte. Alle Herrschaften speisen an einzelnen reservierten Tischen.  
Jeden Mittwoch Reunion, nur für Badegäste,  
Treffpunkt aller Badegäste. **Anerkannt beste Küche.**  
Weine der altrenommierten Firma H. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.  
**Hiesige und echte Biere vom Fass.**  
Kostenlose Auskunft für Privatwohnungsuchende. Bitte Spezialprospekt zu verlangen. <sup>[6]</sup>  
**Die Hotelverwaltung.**

# Kaufhaus Fritz Henning.

Badeanzüge. <sup>[19]</sup>  
Badewäsche.  
Strandschuhe.

# Frisier-Salon

(zwischen **Haus Worch** und **Fresena**)  
Aufmerksame und sauberste Bedienung.  
Champonieren u. Damen-Frisieren  
im Hause.

**H. Hinrichs.**  
Gleichzeitig empfehle ich meine  
**= Leih-Bibliothek =**  
von August Scherl zur fleissigen Be-  
nutzung. D. O.

# Konditorei und Bäckerei von H. O. Habbinga,

neben Hotel Itzen,  
empfiehlt täglich Torten und Kuchen in  
Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-,  
Kaffee- und Weingebäck, echten ostfr.  
Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln  
zum Versand. Jeden Morgen frisch ge-  
backenes Weiss- und Schwarzbrot. <sup>[17]</sup>

# Kaufhaus Fritz Henning.

Delikatessen, <sup>[21]</sup>  
Feine Cakes u. Confitüren.  
Renommierte Weine.  
Zigarren. Zigaretten.  
Grösste Auswahl Ansichtskarten.

# Vom 1.7. bis 10.9. tägliche Dampfschiffsfahrten

## von Juist nach Emden (Aussenhafen)

lt. Fahrplan am Fusse dieser Zeitung.

Der Anschluss in Emden (Aussenhafen) an den um 11<sup>37</sup> V. abgehenden Schnellzug (Richtung Oldenburg, Bremen usw. bzw. Münster, Hamm usw.) wird **täglich** erreicht.\*

Wegen des an einzelnen Tagen vorhandenen Anschlusses an den Cölner Eilzug (Emden Aussenhafen ab 10<sup>30</sup> V.) erteilt der Bahnhof Juist (Fernsprecher Nr. 8) nähere Auskunft.



Regelmässige Fahrten

## von Juist nach Norderney, — von Norderney nach Norddeich, — von Norderney nach Langeoog und Wangerooge

laut Fahrplan.

Von Wangerooge Dampferfahrten nach Wilhelmshaven und Bremerhaven durch den „Norddeutschen Lloyd“ ebenfalls mit Schnellzugs-Anschluss.

## Reedereien „Norden und Frisia“, Norderney.

Geschäftsstelle Norderney Fernsprecher Nr. 49.

„ Norddeich „ 44.

\* Bei ungewöhnlichen Witterungs- und Wasserverhältnissen oder bei Verschiebungen in den Zuganschlüssen bleiben Aenderungen des Fahrplans vorbehalten.

## Hotel Fresena. Villa Fresena.

Besitzer: C. P. Freese. — Häuser I. Ranges.

Im Zentrum des Badeortes, nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes.  
77 aufs beste eingerichtete hohe luftige Zimmer und Salons.  
Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.  
Weine erster Firmen.

Mittagstisch 2.25 Mk., im Abonnement 2 Mk.,  
:: an kleinen Tischen von 12 bis 3 Uhr. ::

Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranden.

Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.

Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an.

19

## Besuchskarten

liefert schnell, billig und gut

Diedr. Soltau's Buchdruckerei, Norden

Vor u. nach jedem Bade trinkt erst ein

## „Störtebeker“



Vornehmster Magenlikör  
Aerztlich empfohlen  
Wegen seiner reizenden Aus-  
machung zu Geschenkwegen  
besonders geeignet.  
Alleinige Fabrikanten: Dr. Er-  
kelstroth & Co. Störtebekerbau-  
Ammendorf (Prov. Sachsen).  
Zu hab. i. d. einschlägigen Ge-  
schäften sowie in fast samt-  
Restaurationsbetrieben.

## Flattabelle und Badezeiten auf Juist

	Juli- August	Hochwasser		Badezeit
		Vm.	Nm.	
29.	M.	11.40	11.59	8.45 V.—12.45
30.	D.	—	12.18	9.30 „ — 1.30
31.	M.	12.35	12.52	10 <sup>00</sup> — 1.00
1.	D.	1.08	1.23	10 <sup>30</sup> „ — 2.30
2.	F.	1.38	1.53	11 <sup>00</sup> „ — 3.00
3.	S.	2.09	2.25	11 <sup>30</sup> „ — 3.30
4.	S.	2.41	2.58	12 M. — 4.00

## Dampfschiffs - Verbindungen.

Aktien-Gesellschaft Reederei „Juist“.

Norddeich-Juist und umgekehrt.

Juli	Von Norddeich		Von Juist	
29. Montag	10.10 Vm.	8.30 Vm.	9.00 Nm.	8.30 Vm.
	9.00 Nm.	11.00 „	—	9.00 „
30. Dienstag	10.50 Vm.	9.00 „	10.00 Vm.	1.00 Nm.
31. Mittwoch	12.50 Nm.	9.45 „	—	—
<b>August</b>				
1. Donnerstag	1.10 Nm.	11.30 Vm.	12.30 Nm.	1.20 Nm.
2. Freitag	1.10 „	11.30 „	11.00 Vm.	2.00 „
3. Sonnabend	1.10 „	11.30 „	12.30 Nm.	1.20 „
4. Sonntag	3.45 „	11.50 „	12.00 Mt.	3.20 „

Norderney-Juist  
und umgekehrt.

Norderney nach Juist	Juist (Bhf.) nach Norderney
9.00 Nm.	8.30 Vm.
—	9.00 „
10.00 Vm.	1.00 Nm.
12.30 Nm.	1.20 Nm.
11.00 Vm.	2.00 „
12.30 Nm.	1.20 „
12.00 Mt.	3.20 „

Reedereien „Norden und Frisia“, Norderney.

Emden (Aussenh.)-  
Juist u. umgekehrt.

Emden (Aussenhaf.) nach Juist	Juist (Bhf.) nach Emden
5.20 Nm.	7.15 Vm.
5.20 „	7.15 „
5.20 „	7.15 „
5.20 „	7.15 „
5.20 „	7.15 „
5.20 „	5.00 „
5.20 „	5.45 „

Norddeich - Norderney  
und umgekehrt.

Tägliche Fahrten	Von Norddeich	Von Norderney
Vom 1. Juli bis 31. August	†Sz 6.55 V.	6.00
	8.15 „	8.00
	oSz 9.15 „	Sz 8.40
	Sz10.10 „	aSz 9.50
	11.00 „	Sz10.20
	1.00 N.	x12.10
	3.35 „	*Sz12.40
	Sz 4.20 „	2.20
	Sz 6.10 „	5.40
	7.50 „	Sz 6.30
† vom 2./7. ab.	—	
a vom 8.—13./8.	—	
9.30.	—	
x nur bis 15./7.	—	
* vom 16./7. ab.	—	
o vom 16./8. ab als Lokaldampfer.	—	